Holzhandelsbericht pro April 1901

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **52 (1901)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Zirbe (Pinus Cembra L.) und ihre Kultur. Von Anton Woditschka, k. k. Forstinspektions-Commissär I. Classe. Mit 11 Abbildungen. Wien 1900. Commissionsverlag von Carl Gerold's Sohn. 31 S. 8°. Preis geh. M. 1. 20.

Der Herr Verfasser, ein warmer Freund der Zirbe, wie man die Arve in Österreich nennt, hat seine vornehmlich im Tirol gesammelten Erfahrungen über diesen wertvollen Gebirgsbaum in einem letztes Jahr in der „Österr. Forst- und Jagdzeitung" veröffentlichten Aufsatz niedergelegt, welcher nun als Sonderabzug erscheint. Er wird eingeleitet durch einen Überblick über das Vorkommen der Arve in den österreichischen Alpen. In den anschließenden forstbotanischen und waldbaulichen Erörterungen findet man begreiflicherweise manches Bekannte, doch bringen sie ebenfalls neue Einzelheiten über das forstliche Verhalten dieser interessanten Holzart. Beachtenswert sind auch die Angaben über Verwendung des Zirbenholzes zu den verschiedensten Zwecken (Spaltwaren, Möbel, Schnitzereien, Kinderspielwaren, Geschirre 2c.) Die speciell der künstlichen Nachzucht der Arve gewidmeten letzten Seiten verraten genaue Vertrautheit mit dem Gegenstande, wie z. B. die durchaus gerechtfertigte Empfehlung, vom kostspieligen und zeitraubenden Verschulen der Arve abzusehen, beweisen dürfte.

Das mit Phototypien (darunter mehrere gelungene Habitusbilder der Arve) geschmückte Schriftchen dürfte namentlich unsere Kollegen im Gebirge interessieren.

Holzhandelsbericht pro April 1901.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsausscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1901.

A. Erzielte Preise per m³ von stehendem Holz.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Käufers. Einmessung am liegenden Holz.)

St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstbezirk, Toggenburg.

(Holz ganz verkauft.)

Ortsgemeinde Benken, Mööslíwald (bis Gießen-Benken, Flößereistation von Linth und Zürichsee 50 Cts). 320 m³, 6/10 Ta. 4/10 Fi. mit 1,28 m³ per Stamm, Fr. 21. 50. — Bemerkung. Holz schlank, geradschaftig, astrein.

B. Erzielte Preise per m³ von aufgerüstetem Holz im Walde.

a) Nadelholz-Langholz.

Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.

(Mit Rinde gemessen.)

Combe Pierre (bis Münster Fr. 5). Ta. IV. Kl. Fr. 18 (astig).

Luzern, Staatswaldungen.

(Mit Rinde gemessen.)

Riffigwald (bis Luzern Fr. 3.50). 82 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. III. Kl. Fr. 16.40 (1900 Fr. 19.70). Höchster Preis Fr. 17 (1900 Fr. 21). — Elisfurt (bis Eschenbach Fr. 2—4). 23 Fi. II. Kl. Fr. 17. (Höchster Preis 1900 Fr. 23). — Hohenrain (bis Hochdorf und Hitzkirch Fr. 3). 12 Stämme, 3/4 Fi. 1/4 Ta. II. Kl. Fr. 18.50. — Wikon (bis Wikon und Zofingen Fr. 3). 114 Stämme, 1/3 Fi. 2/3 Ta. I. Kl. Fr. 20.90 (höchster Preis Fr. 22). — Langenthal (bis Gelfingen Fr. 2—4). 12 Fi. II. Kl. Fr. 19 (höchster Preis Fr. 19.70). — Bemerkung. Im Allgemeinen ist ein Sinken der Bauholzpreise zu konstatieren, während die Brennholzpreise steigen. Schwächeres Bauholz wird entweder als Papierholz verkauft oder als Brennholz aufgearbeitet. Die Papierfabrik Perlen zahlte in Rathausen und Elisfurt Fr. 11 per Ster im Walde angenommen.

b) Nadelholzklötze.

Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.

(Mit Rinde gemessen.)

Combe Pierre (bis Münster Fr. 5). Ta. II. Kl. Fr. 24.50.

Luzern, Staatswaldungen.

(Mit Rinde gemessen.)

Werthenstein (bis Wohlhusen Fr. 3). 44 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. II. Kl. Fr. 23 (1900 Fr. 24). Höchster Preis Fr. 24.50 (1900 Fr. 26). — Riffigwald (bis Luzern Fr. 3.50). 148 Stämme, 1/3 Fi. 2/3 T. a. II Kl. Fr. 27.20 (1900 Fr. 26.20). Höchster Preis Fr. 29 (1900 Fr. 28). — Elisfurt (bis Eschenbach Fr. 2—4). 351 Stämme, 3/4 Fi. 1/4 Ta. II. Kl. Fr. 25 (1900 Fr. 24.60). Höchster Preis Fr. 33 (1900 Fr. 27). — Rathausen (bis Luzern Fr. 4). 163 Stämme, 1/4 Fi. 3/4 Ta. III. Kl. Fr. 22.40. Höchster Preis Fr. 24.50. — Hohenrain (bis Hochdorf Fr. 3). 120 Stämme, 2/3 Fi. 1/3 Ta. II. Kl. Fr. 24.60 (1900 Fr. 27.40). Höchster Preis Fr. 26.50 (1900 Fr. 31). — Wikon (bis Zofingen Fr. 3). 20 Ta. II. Kl. Fr. 25.28. Höchster Preis Fr. 26.50. — Langenthal (bis Gelfingen Fr. 2 bis 4). 71 Stämme, 3/4 Fi. 1/4 Ta. II. Kl. Fr. 28.30 (1900 Fr. 28.80). Höchster Preis Fr. 30.50 (1900 Fr. 32).

St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstbezirk, Toggenburg.

(Ohne Rinde gemessen.)

Ortsgemeinde Weesen, Sitenwald (bis Station Weesen Fr. 0.50). 70 m³ Fi. III. Kl. Fr. 18.70. — Bemerkung. Holz meist astig und mit Trockenfäule behaftet.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Ohne Rinde gemessen.)

Gemeinde Veytaux, Plan Berthoud (beim Bahnhof gelagert). 188 m³, 1/2 Fi. 1/2 Ta. II. Kl. Fr. 22.75. — Bemerkung. Feines Holz in Blöchern von 3—4 m, per Seilriese transportiert.

c) Laubholz, Langholz und Klötze.

Bern, Staatswaldungen, III. Forstkreis, Frutigen.

(Mit Rinde gemessen.)

Buchholzkopf (bis an die Fahrstraße Fr. 3.50). 18 m³ Bu. I. Kl., Auswahl A und B, Fr. 20. — Bemerkung. Buchensagholz wenig begehrt. Es liegen auf zwei Sägen in Leißigen noch vorjähriges Buchenstammholz.

St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstbezirk, Toggenburg.

(Ohne Rinde gemessen.)

Ortsgemeinde Weesen, Isenegg (bis Station Weesen 50 Cts). 20 m³, III. und IV. Kl. Nußbaum Fr. 44.50. — Linden Fr. 35.50. — Eschen Fr. 33. Ahorn Fr. 39. — Bu. Fr. 27. — Mehlbeerbaum Fr. 34. — Bemerkung. Meist astige, geringere Stämme.

Waadt, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Orbe.

(Mit Rinde gemessen.)

La Côte de Vuitteboeuf. 3 m³ Bu. III. Kl. Fr. 36.02.

d) Brennholz per Ster.

Bern, Staatswaldungen, III. Forstkreis, Frutigen.

Buchholzkopf (an die Fahrstraße Fr. 3). 33 Ster Bu. Scht. Fr. 14.60. Bu. Knp. Fr. 14.30. — Fritzenbach (an die Fahrstraße Fr. 3). 42 Ster Bu. Scht. Fr. 14.20. Bu. Knp. Fr. 13. — Bemerkung. Das Brennholz hält sich, wohl infolge der anhaltend rauhen Witterung auf guter Preishöhe.

Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.

Combe Chopin (bis Münster Fr. 1). Ta. Scht. Fr. 11. — Belleface (bis Münster Fr. 1). Fi. Papierholz Fr. 11.50. — Bu. Scht. Fr. 14. Bu. Knp Fr. 9.30—11. — Petit Raimeux (bis Münster Fr. 1). Ta. Knp. Fr. 10.20 (geringe Qualität). — Combe Pierre (bis Münster Fr. 1.20). Bu. Scht. Fr. 14. Bu. Knp. Fr. 9.80. Bemerkung. Allem Anschein nach werden sich die außerordentlich hohen Brennholzpreise vorderhand noch halten. Das Holz ist selten geworden und die Nachfrage sehr groß. Preise von Fr. 14 per Ster waren bis jetzt in hiesiger Gegend nie erzielt worden. Auffallend erscheint, daß abgängiges Holz von Privaten immer bedeutend über seinen Brennwert bezahlt wird. Stockholz geringer Qualität, mit Fr. 5 in der Schatzung, ist zu Fr. 9.50 zugeschlagen worden. Buchene Wellen, vor Jahresfrist mit Fr. 28—29 per Hundert teuer verkauft, stiegen diesmal auf Fr. 39—40.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Wiedlisbach.

Stierenweidwald (bis Wiedlisbach Fr. 1.50). Eich. u. Bu. Knp. Fr. 13. Längwald (bis Wiedlisbach Fr. 2). Eich Fr. 14. — Ta. Fr. 12—13. — Bemerkung. Brennholzpreise stark gestiegen, um Fr. 3 per Ster gegenüber dem Vorjahr.

Luzern, Staatswaldungen.

Werthenstein (bis Wohlhusen Fr. 1.50—2). 127 Ster Fi. Ta und Kief. Scht. Fr. 7.70. — Bu. Scht. Fr. 10.70. — Riffig (bis Luzern oder Rothenburg Fr. 1—2). 109 Ster, Fi. u. Ta. Scht. Fr. 8.70. — Elisfurt (bis Eschenbach Fr. 1.50—2). 89 Ster, Fi. u. Ta. Scht. Fr. 6.80. — Rathausen (bis Luzern Fr. 2). 123 Ster Fi. u. Ta. Scht. Fr. 8.27. — Hohenrain (bis Hohenrain-Dorf Fr. 1.50). 310 Ster Fi. u. Ta. Scht. Fr. 9 (1900 Fr. 8). — Bu. Scht. Fr. 12.30 (1900 Fr. 12). — Wikon (bis Wikon und Zofingen Fr. 1.50). 100 Ster Ta. Scht. Fr. 8.95. — Langenthal (bis Gelfingen Fr. 1—2). 70 Ster Fi. u. Ta. Scht. Fr. 8.80 (1900 Fr. 8.10). — Bu. Scht. Fr. 12. — Bemerkung. Im Allgemeinen ist ein Steigen der Brennholzpreise zu konstatieren.

Luzern, Waldungen der Korporation Luzern.

Pilatuswälder (bis Luzern Fr. 3.30). 620 Ster Fi. u. Ta. Scht. Fr. 10.25 (höchster Preis Fr. 11.17). Knp. Fr. 7.50. — 60 Ster Bu. Scht. Fr. 15 (höchster Preis Fr. 15.33). — Bemerkung. Die Nachfrage nach waldtrockenem und frischem Brennholz ist sehr groß, es wurde der gesamte Vorrat verkauft. Die diesjährigen erzielten Preise sind für Ta. Scht. durchschnittlich Fr. 1 — für Bu. Scht. bis Fr. 1.50 per Ster höher wie die letztjährigen.

St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstbezirk, Toggenburg.

Ortsgemeinde Weesen, Isenegg und Sitenwald (bis Station Weesen Fr. 0.50). 90 Ster Fi. Scht. Fr. 8.40. — Bu. Scht. Fr. 13.40. — Laubh. Scht. Fr. 8.60. — Ortsgemeinde Schänis (bis Station Schänis Fr. 0.50). 210 Ster Bu. Scht. Fr. 12.60. Bu. Knp. Fr. 8.10. — Bemerkung. Rückgang des Buchenbrennholzpreises.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

Gemeinde Veytaux, la Rapaz (im Dorf gelagert). 61 Ster Bu. Knp. Fr. 14.70. — Gemeinde Yvorne, aux Lavenches (bis Aigle Fr. 2). 210 Ster Bu. Knp. Fr. 12.55. — Nairecou (bis Aigle Fr. 1.50). 174 Ster Bu. Knp. Fr. 12.65. — Plan favey (bis Roche Fr. 1.50). 140 Ster Bu. Knp. Fr. 13.08. — Gemeinde Corbeyrier, Planaz Planche (bis Aigle Fr. 2.50, bis Roche Fr. 3). 368 Ster Bu. Knp. Fr. 12.40. — Bemerkung. Die Brennholzpreise halten sich auf gleicher Höhe.

Waadt, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Orbe.

La Côte de Vuittebœuf. 70 Ster Bu. Scht. u. Knp. Fr. 14.42.